

Neues Gesetz für's Heizen – was jetzt wichtig wird!

02.07.2026

Bayreuth

Johannes Schneider (B.A.)

- Vorstellung der EAO & des Referenten
- PAST VS. NOW – GEG VS. GMG & Eckpunkte des GMG
- Absatz Wärmeerzeuger in Deutschland
- Sonderform Brauchwasserwärmepumpe
- Varianten des Heizens in Zukunft, CO₂-Emissionen & -Preise
- Zuschussförderung – auch Kredite möglich
- Investitionsvergleich GB vs. WP
- Heizungsoptimierung/Heizungstausch
- Weiterführende Quellen
- Beratungstermin

Vorstellung der Energieagentur Oberfranken e.V.

Gründung:

- 1998 als **unabhängige Beratungseinrichtung** in **Energiefragen**

Was uns auszeichnet:

- **Produktunabhängige, neutrale und kostenfreie Beratung**



**Klimaschutz-Beratung
für Privathaushalte**
kostenlos & unabhängig

The graphic features two photographs of consultants. The left photo shows a man in a plaid shirt looking at a boiler. The right photo shows a man in a dark jacket gesturing while talking. Below the photos are four red circular icons: a classical building (public services), a house (private households), solar panels (renewable energy), and an electric car (mobility). These icons are connected by lines to a central box at the bottom containing the 'energieagentur oberfranken' logo.

Tätigkeitsfelder:

- **Beratung** von **Privatpersonen** und **gemeinnützigen Vereinen**
- **Netzwerkarbeit**

Unser Ziel dabei:

- **Mythen beseitigen**
 - Realistische individuelle **Einschätzung**
 - Nachhaltige **Optionen** aufzeigen
- ... bei der **Nutzung von EE**

- 2009 - 2014: Ausbildung z. Anlagenmechaniker SHK, anschließend tätig als Jungmonteur
- 2014 – 2016: Studium z. Staatlich geprüften Techniker HLK
- 2016 – 2017: Weiterbildung z. geprüften Betriebswirt (HWO)
- 2017 – 2024: Berufliche Tätigkeiten
 - Bauleiter TGA
 - Vertriebsmitarbeiter
 - Juratutor/studentische Hilfskraft/Werkstudent
- 2020 – 2024: Studium z. Staatlich anerkannten Sozialpädagogen
- Aktuell: Energieberatung in der Energieagentur Oberfranken

Gebäudeenergiegesetz – Gebäudemodernisierungsgesetz



© ökozentrum.nrw



© stock.adobe.com



© de.linkedin.com

So nahm es seinen Lauf ...

- „Wir schaffen das [...] *Heizungsgesetz* ab. [...] Der Heizungskeller wird damit wieder zur *Privatsache*. Die Bürger haben wieder die *Freiheit* selbst zu entscheiden, wie sie Heizen. Wir beseitigen die *Gängelung* und *unnötige Bürokratie* aus den alten Gesetzen von Robert Habeck. *Wir sorgen beim Klimaschutz wieder für Akzeptanz und Bezahlbarkeit*. Wir stellen *Technologieoffenheit* her. Alle Heizungsarten sind wieder möglich. Den *notwendigen Klimaschutz*, der wird durch eine Grüngas- und Grünölquote sowie eine Bio-Treppe *garantiert und erreicht*. [...], zum Erdgas wird Biomethan gemischt und das so, dass es *bezahlbar und planbar* bleibt. [...] Die Beratungspflicht beim Heizungstausch wird abgeschafft.“ (Jens Spahn, Fraktionsvorsitzender CDU/CSU-Bundestagsfraktion)

Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=B2cYfsnBqGk>, Min. 0:00-1:12

Äußerungen zum Kabinettsbeschluss

- „Mit dem Gebäudemodernisierungsgesetz holen wir zurück, was lange gefehlt hat: *Klarheit, Verlässlichkeit, Vertrauen*. Das ist der Startschuss für *Planungssicherheit für die Branche, die notwendige Entscheidungsfreiheit für Hauseigentümer und Klimaschutz*, der pragmatisch erreicht wird.“ (Verena Hubertz, Bundesbauministerin (SPD))
- „Wir ersetzen ein Gesetz, das viele Menschen *verunsichert* hat, durch eines, das auf *Vertrauen, Technologieoffenheit und Machbarkeit* setzt. Mit dem Gebäudemodernisierungsgesetz *machen wir Klimaschutz wieder alltagstauglich: weniger Ideologie, mehr Pragmatismus, mehr Planungssicherheit und mehr Freiheit für Eigentümer, Mieter und Unternehmen*.“ (Katherina Reiche, Bundeswirtschaftsministerin (CDU))

~~PAST~~: Gesetzlicher Rahmen der GEG Energiewende in D & EU

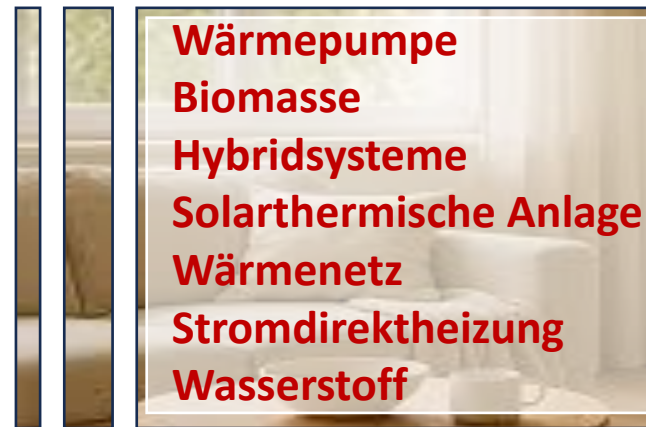
2024

2028

Erfülloption
EE 65%

2045

2050



Bestehende Heizsysteme können weiterbetrieben werden bis zur Irreparabilität/max. Ende 2044!

FUTURE: Gesetzlicher Rahmen der GModG Energiewende in D & EU

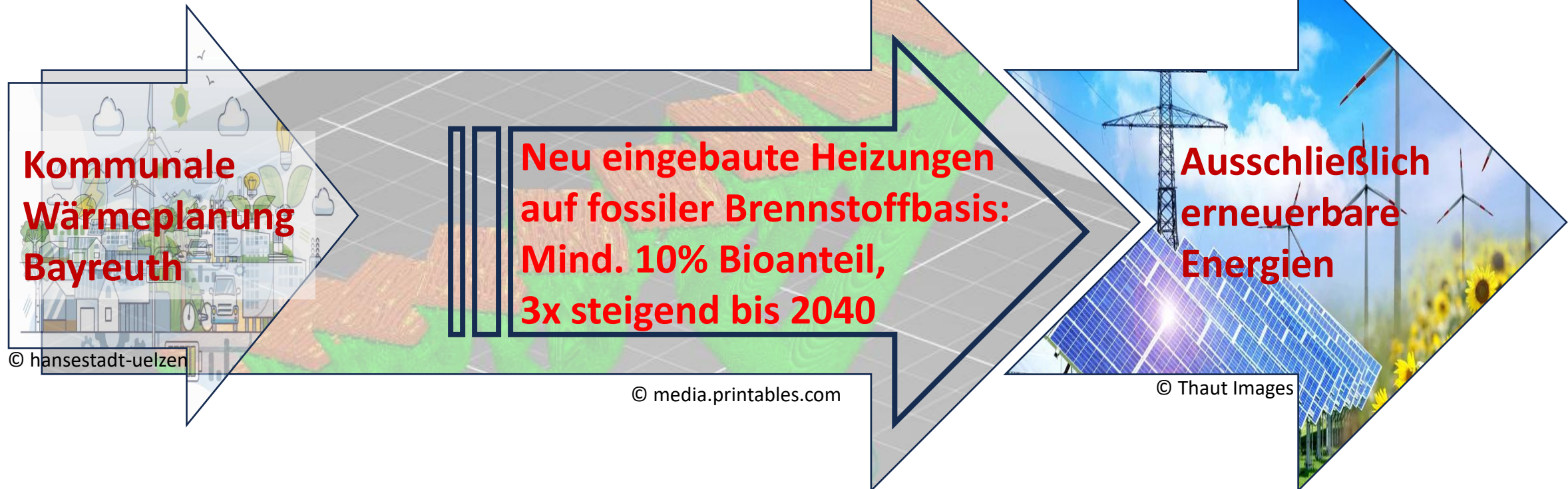
2026

2028

2029: „Bio-Treppe“

2045 ?

2050



Wärmepumpe, Biomasse, Hybridsysteme, Solarthermische Anlage, Wärmenetz, Stromdirektheizung, Wasserstoff, Gasheizung, Ölheizung

Updates zum Gebäudemodernisierungsgesetz

- Kabinettsbeschluss zum GmodG am 13.05.2026 – 24.04.2026
- Einigung zu Heizkostenbremse für Mieter:innen – 30.04.2026
- Erste Referentenentwurfdetails zum GModG – 05.05.2026
- Kabinettsbeschluss zum GModG – 13.05.2026
- B.tagsbeschl.: Fristversch. der 65% EE-Pflicht auf 01.11.2026 – 21.05.2026
- Beratung zum GModG in Bundestag & Bundesrat – 11./12.06.2026
- Kritik am GModG-Entwurf; auch Verstoß gegen GG Art.20a? – 23.06.2026
- Ablehnung der Empfehlungen des Bundesrats – 26.06.2026
- Fristverschiebung 65% EE tritt in Kraft – 27.06.2026

Gebäudemodernisierungsgesetz - Eckpunkte: so soll es werden

- 65% Regel wird gestrichen – GEG: galt nach KWP & für Neubauten
- => Stattdessen: Bio-Treppe ab 2029 bei Neueinbau fossiler Heizungen

- 2029: 10% alt: 15%

- 2030: 15% alt: 30%

- 2035: 30%

- 2040: 60% alt: 60%

Der/die Bürger:in zahlt
dennoch den „Brennstoff“!

- ~~CO₂-Preis für diese Anteile~~
- Entscheidungsfreiheit/Eigenverantwortung wird gestärkt!
- => Pflicht liegt beim Versorger.
- Alternativ: Solarthermische Anlage Stufe 1 & 2 der Bio-Treppe

Gebäudemodernisierungsgesetz - Eckpunkte: Fortsetzung

- Mieterschutzregelung „vor überhöhten Nebenkosten durch den Neueinbau unwirtschaftlicher Heizungen“, Aufteilung 50/50
- Ggf. Nachsteuerung bei Verfehlung der Ziele im Gebäudesektor
- Moderate Grüngas-&-ölquote ab 2028 i.H.v. bis zu 1%, stetig steigend
- Entkopplung GMG<->WP & stark vereinfachte WP für kleine Kommunen
- Bundesförderung effizienter Gebäude (BEG):
 - „wird bis mindestens 2029 sichergestellt“
 - Zu gleicher Höhe? => „Im Kern“ wie es aktuell ausgestaltet ist?!
 - Nur regenerative Heiztechniken - kein Öl und Gas

Umsetzung?! Klimaziele?!

- Technologieoffenheit?!
- Bezahlbarkeit?!
- Möglichkeiten der biogenen Anteile:
 - Biomethan & Bioöl, grüner, blauer, orangener Wasserstoff, Wasserstoffderivate, synthetisches Methan
- Erreichung der Klimaziele?!

Stellungnahme

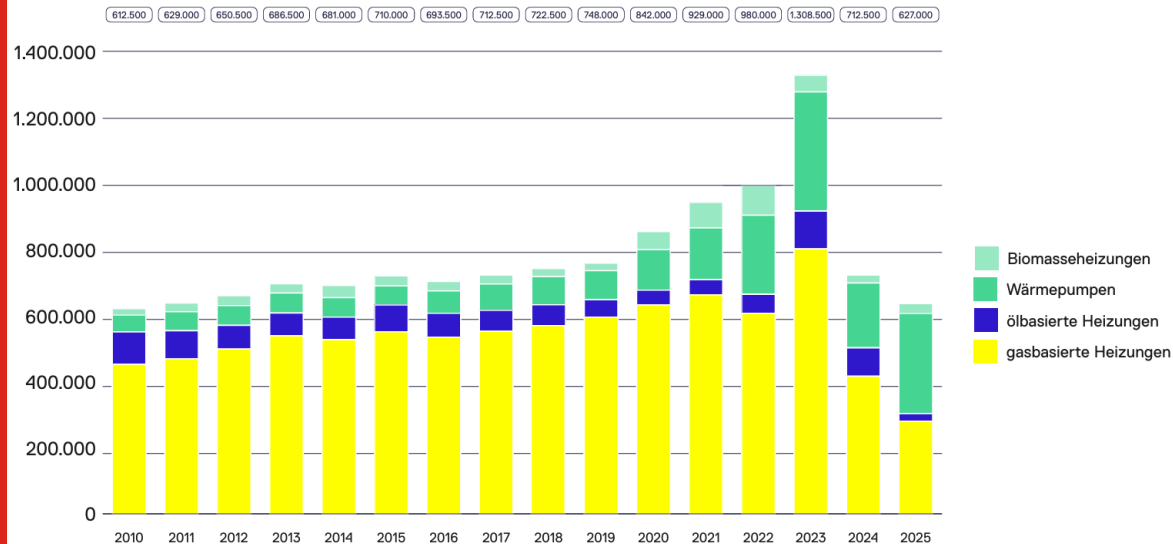
Normenkontrollrat

- Der Regelungsentwurf [...] ist [...]
 - technisch anspruchsvoll
 - sehr komplex
 - schwer verständlich
 - & wird daher für nicht praxistauglich gehalten.
- Kritisiert wird u.a.:
 - mangelnde Ausgestaltung der Bio-Treppe und Unsicherheit, ob zur Umsetzung ausreichend Biomethan zur Verfügung steht.
- => Aufgrunddessen entsteht ein erheblicher Beratungsbedarf für Wohnungseigentümer.

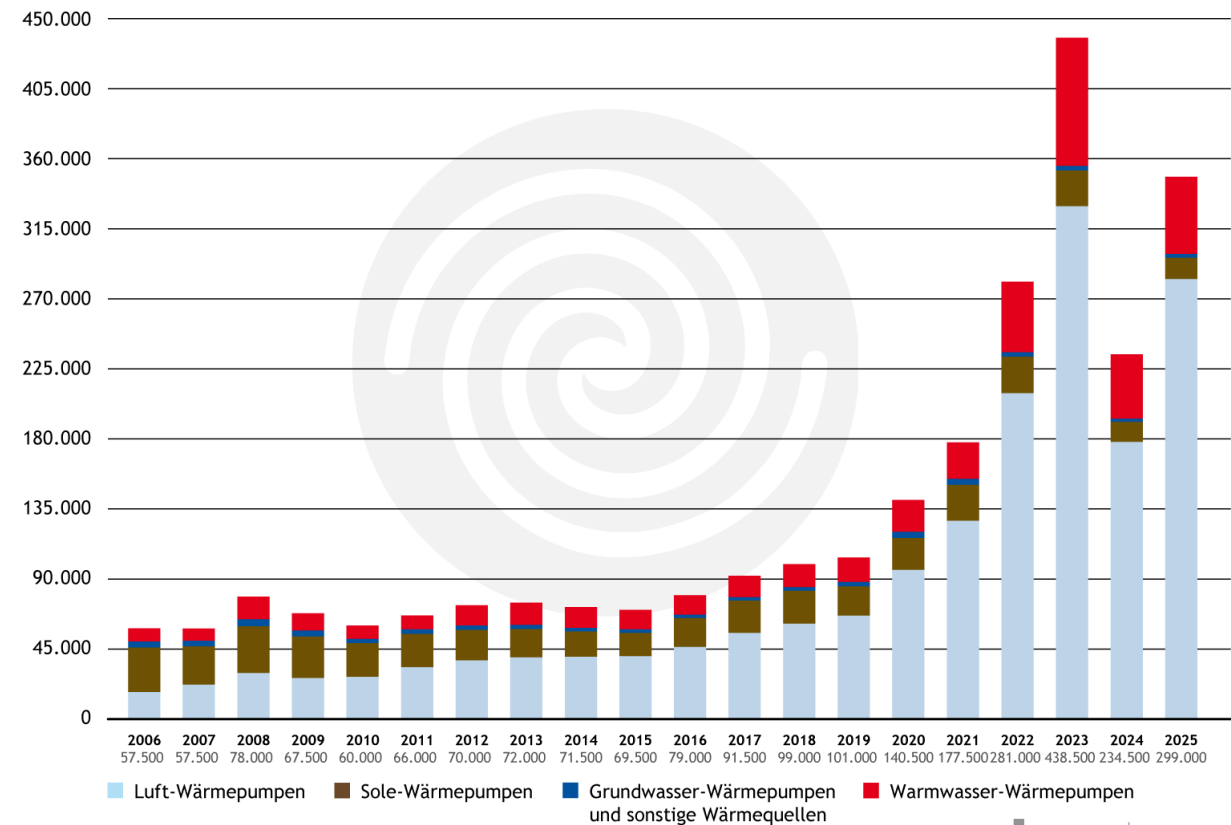
Absatz der Wärmeerzeuger in D

Absatz Wärmeerzeuger in Deutschland 2010–2025

Heizungsindustrie in wirtschaftlich herausfordernder Lage



Absatzentwicklung Wärmepumpen in Deutschland 2006-2025 Nach Wärmepumpentypen



Quelle: BWP/BDH-Absatzstatistik

Sonderform Brauchwasser- wärmepumpe

- Zunehmend beliebt
- Kelleraufstellung
- Wärmequelle Luft
- „Kühlen“ und Entfeuchten der Kellerräume
- Abschalten der fossilen Heizung während des Sommers
 - Kombination mit PV sinnvoll



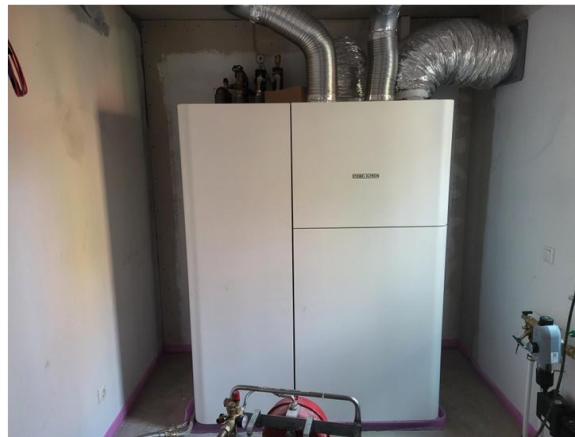
© Stiebel Eltron

Varianten des Heizens in Zukunft: eine energieberaterische Einordnung

- Nutzung der Umweltenergie mit der Wärmepumpe



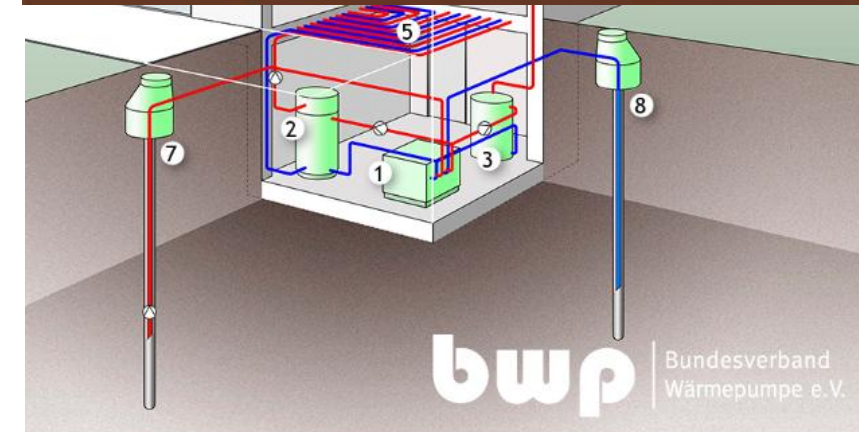
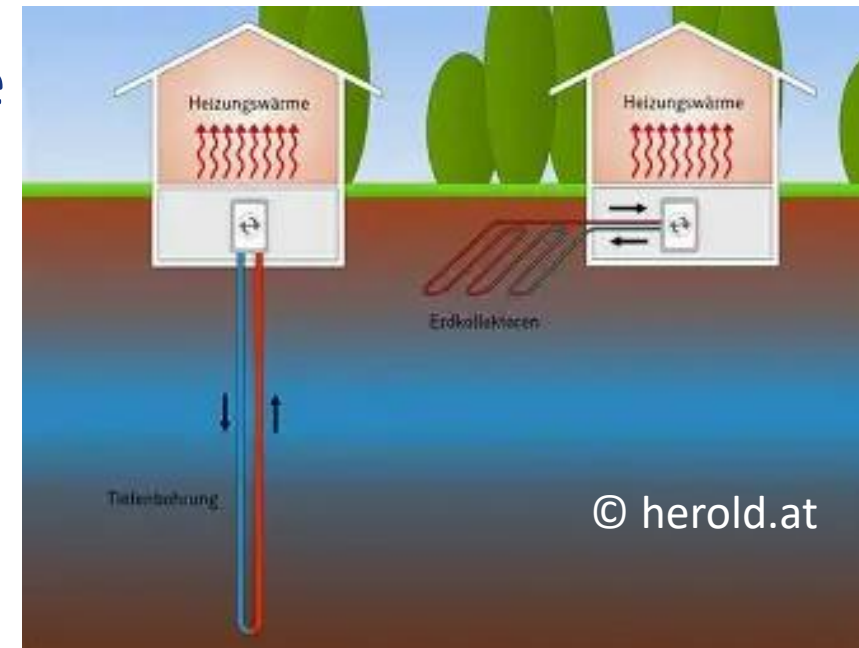
Quelle:
eigene
Bilder →



←
© IDM



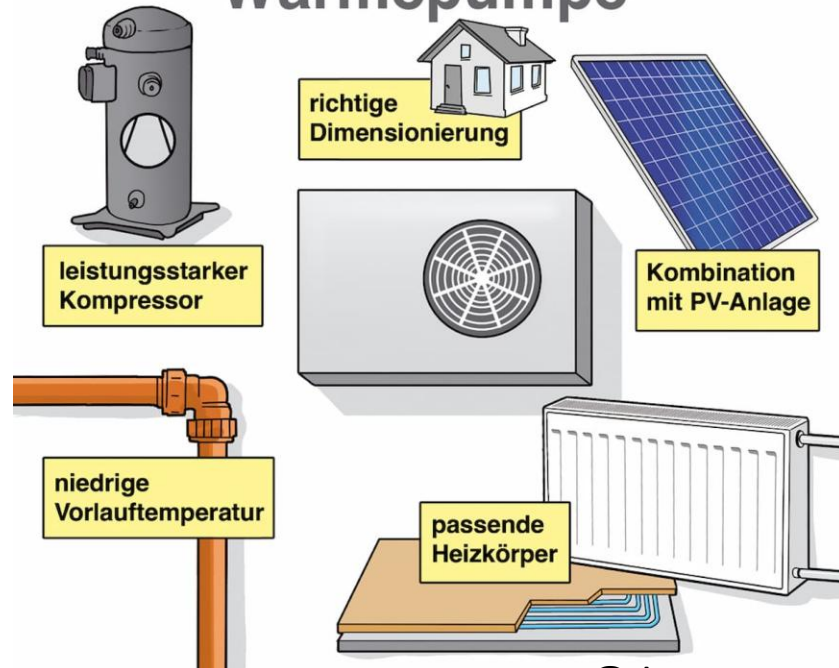
Juli 26



Heizungstausch – aktuell sinnvollste Lösung(en)

Wärmepumpe

Für den bestmöglichen
Wirkungsgrad der
Wärmepumpe

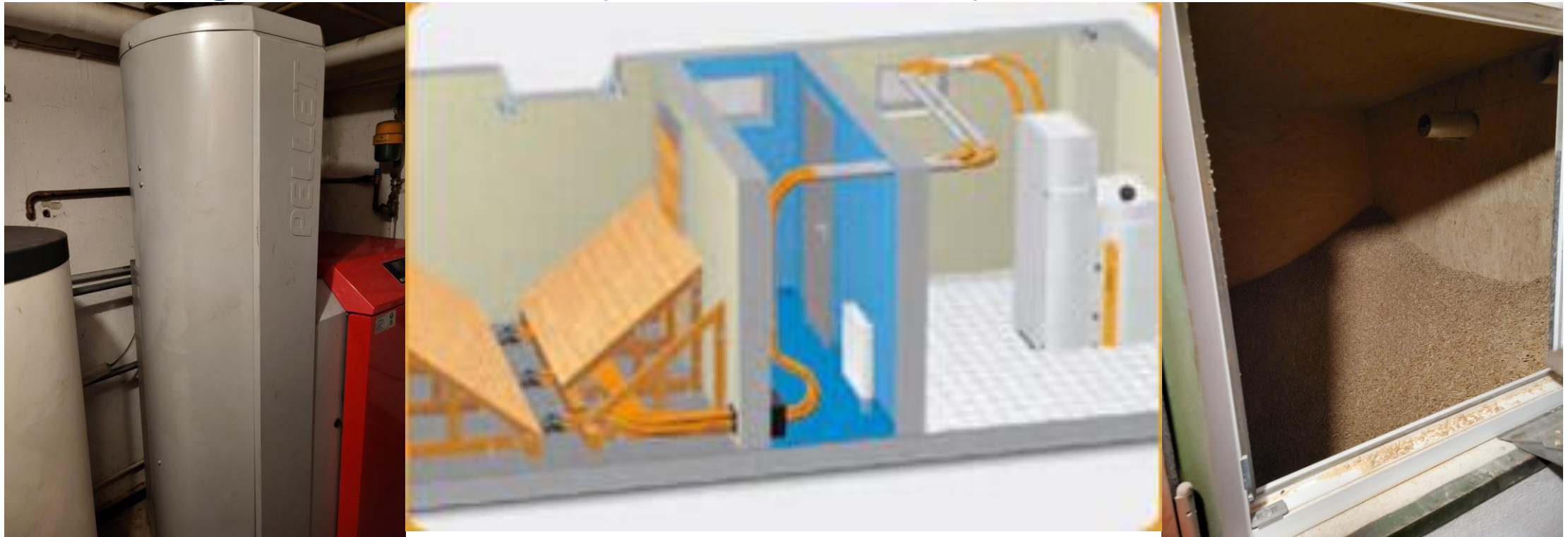


(Biomasse)



Varianten des Heizens in Zukunft: eine energieberaterische Einordnung

- Nutzung fester Biomasse (Holz, i.d.R. Pellet)

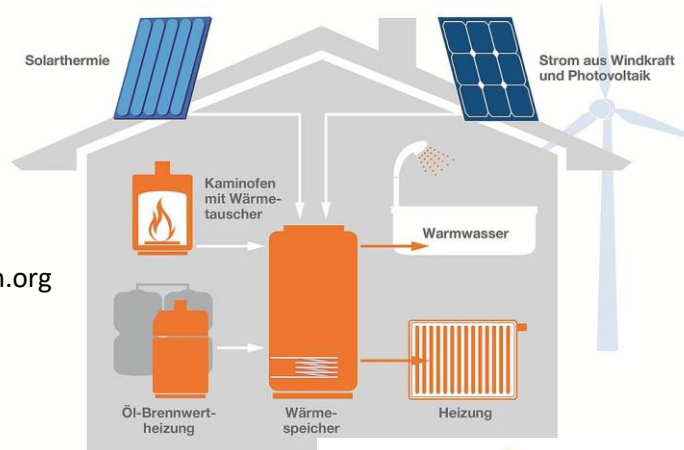


Weitere Varianten des Heizens: eine energieherstellerische Einordnung

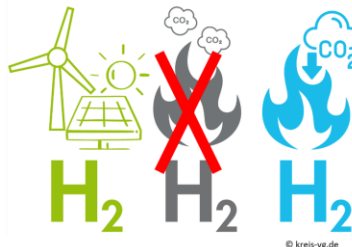
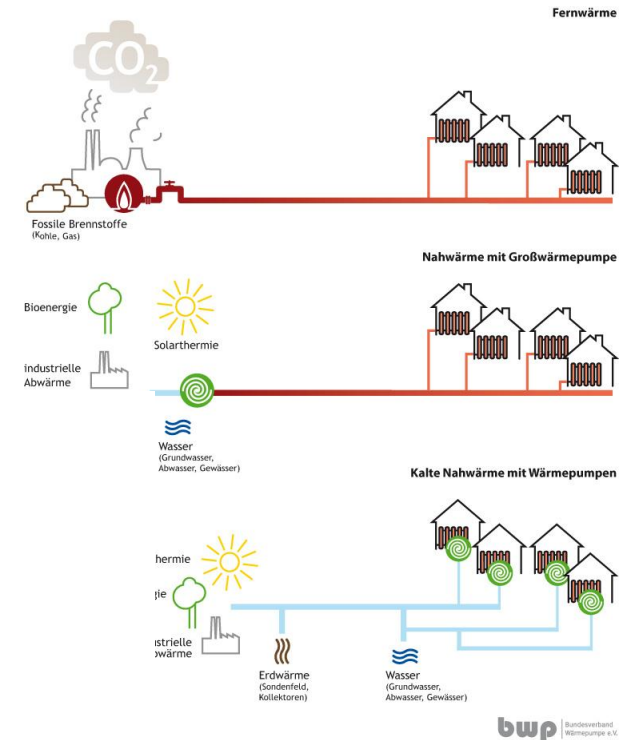
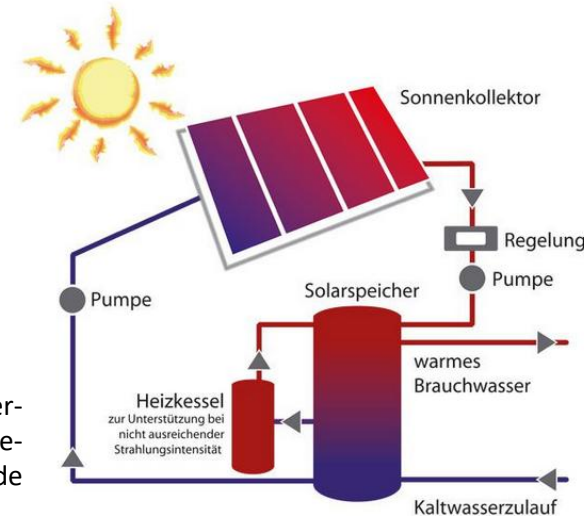
› Hybridheizung: Wärme aus verschiedenen Quellen ‹

- Biomasse – Holz als...
- Hybridheizung
- Wärmenetz
- Solarthermische Anlage
- Stromdirektheizung
- ~~Wasserstoff-Heizung~~
- ~~Gasheizung~~
- ~~Ölheizung~~

© energie-experten.org



© wasser-
waerme-
witte.de



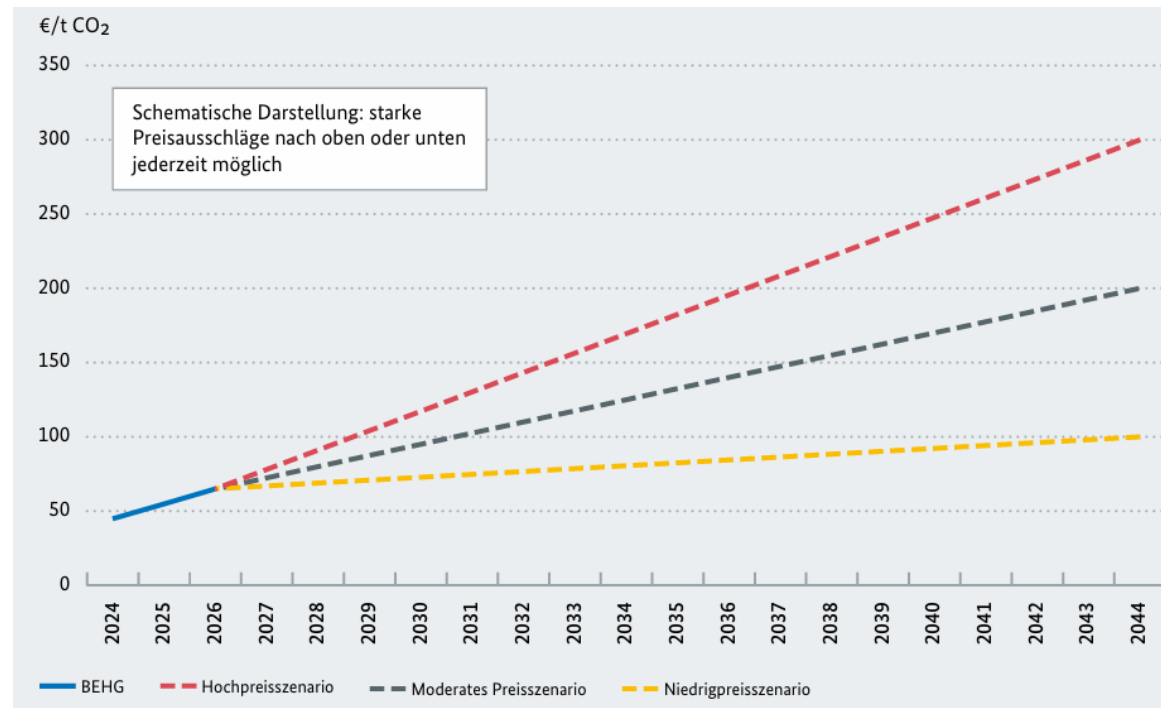
CO₂-Emissionen der Heiztechniken

24.000kWh/a

- Erdgas: 201g/kWh
- Heizöl: 266-286g/kWh
- *Wärmenetz: 280g/kWh*
- **Pellets: 36g/kWh**
- Deutscher Strommix:
 - 2023: 379g/kWh
 - 2024: 353g/kWh
 - 2025: 344g/kWh
- Wärmepumpe mit JAZ 3,62:
 - $344 / 3,62 = 95 \text{ g/kWh}$
- 4.824kg/a
- 6.384-6.864kg/a
- 6.720kg/a
- **864kg/a**
- Deutscher Strommix 2025 & Wärmepumpe mit JAZ 3,62:
 - 2.280kg/a
 - Mit eigener PV-Anlage & Bat.sp. Noch weniger

CO₂-Preisanstieg

Siehe auch: https://www.youtube.com/watch?v=5d3Jm2jFP_U





Gesamtüberblick Förderzuschüsse

Förderübersicht: Bundesförderung für effiziente Gebäude – Einzelmaßnahmen (BEG EM)

Im Einzelnen gelten die nachfolgend genannten Prozentsätze mit einer Obergrenze von 70 Prozent.

Durchführer	Richtlinien-Nr.	Einzelmaßnahme	Grundfördersatz	iSFP-Bonus	Effizienz-Bonus	Klimageschwindigkeits-Bonus ²	Einkommens-Bonus	Fachplanung und Baubegleitung
BAFA	5.1	Einzelmaßnahmen an der Gebäudehülle	15 %	5 %	–	–	–	50 %
BAFA	5.2	Anlagentechnik (außer Heizung)	15 %	5 %	–	–	–	50 %
	5.3	Anlagen zur Wärmeerzeugung (Heizungstechnik)						
KfW	a)	Solarthermische Anlagen	30 %	–	–	max. 20 %	30 %	– ³
KfW	b)	Biomasseheizungen ¹	30 %	–	–	max. 20 %	30 %	– ³
KfW	c)	Elektrisch angetriebene Wärmepumpen	30 %	–	5 %	max. 20 %	30 %	– ³
KfW	d)	Brennstoffzellenheizungen	30 %	–	–	max. 20 %	30 %	– ³
KfW	e)	Wasserstofffähige Heizungen (Investitionsmehrausgaben)	30 %	–	–	max. 20 %	30 %	– ³
KfW	f)	Innovative Heizungstechnik auf Basis erneuerbarer Energien	30 %	–	–	max. 20 %	30 %	– ³
BAFA	g)	Errichtung, Umbau, Erweiterung eines Gebäudenetzes ¹	30 %	–	–	max. 20 %	30 %	50 %
BAFA/KfW	h)	Anschluss an ein Gebäudenetz	30 %	–	–	max. 20 %	30 %	50 % ³
KfW	i)	Anschluss an ein Wärmenetz	30 %	–	–	max. 20 %	30 %	– ³
	5.4	Heizungsoptimierung						
BAFA	a)	Maßnahmen zur Verbesserung der Anlageneffizienz	15 %	5 %	–	–	–	50 %
BAFA	b)	Maßnahmen zur Emissionsminderung von Biomasseheizungen	50 %	–	–	–	–	50 %

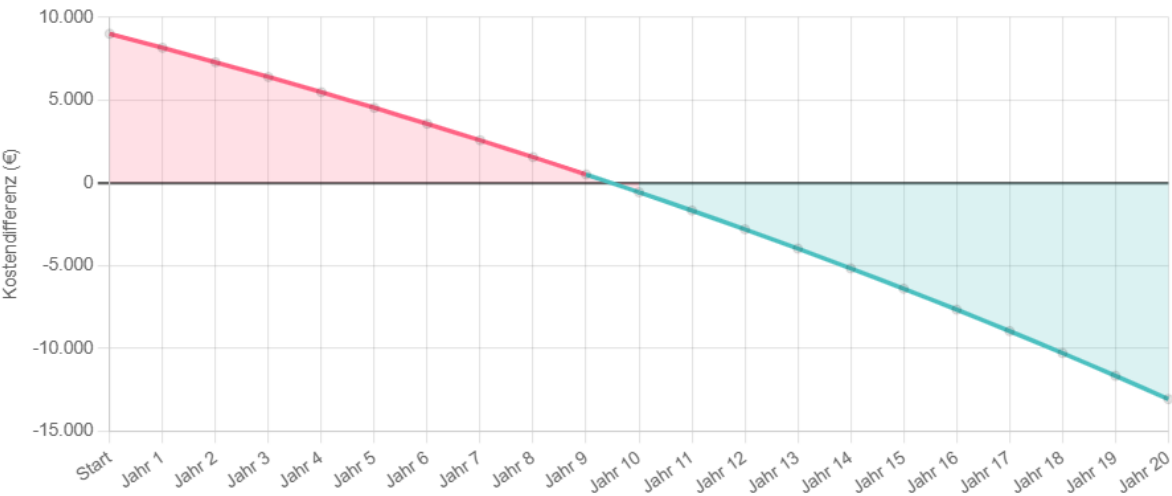
¹ Bei Biomasseheizungen wird bei Einhaltung eines Emissionsgrenzwertes für Staub von 2,5 mg/m³ ein zusätzlicher pauschaler Zuschlag in Höhe von 2.500 Euro gemäß Richtlinien-Nr. 8.4.6 gewährt.

² Der Klimageschwindigkeits-Bonus reduziert sich gestaffelt gemäß Richtlinien-Nr. 8.4.4. und wird ausschließlich selbstnutzenden Eigentümern gewährt. Bis 31. Dezember 2028 gilt ein Bonussatz von 20 Prozent.

³ Bei der KfW ist keine Förderung gemäß Richtlinien-Nr. 5.5 möglich. Die Kosten der Fach- und Baubegleitung werden mit den Fördersatzes des Heizungstausches als Umfeldmaßnahme gefördert.

Fördermöglichkeiten – BEG-EM Heiztechnik (KfW)

- Maximale Fördersummen:
 - 30.000€ für die 1. Wohneinheit, 15.000€ für die 2.-6. WE, 8.000€ ab der 7. WE
 - Fördersätze:
 - **30% Basisförderung**
 - **5% Effizienzbonus für WP mit nat. Kältemittel, Erd-, Wasserwärmepumpen**
 - **30% einkommensabhängiger Bonus für selbstnutzende Eigentümer und Eigentümerinnen bei Haushaltseinkommen von max. 40.000€**
 - **20% Klimageschwindigkeitsbonus für selbstnutzende Eigentümer und Eigentümerinnen bei Austausch einer (fossilen) Heizung bei WP:**
 - Austausch einer funktionstüchtigen Öl-, Kohle-, Gasetagen- oder Nachtspeicherheizung
 - Austausch einer funktionstüchtigen mind. 20 Jahre alten Gaszentral- oder Biomasseheizung
 - **Maximaler Fördersatz sind 70%**
- Biomasse:** 2500€ Emissionsminderungsbonus
- Biomasse:** Austausch der alten Heizung wie gehabt **und** unterstützend – zur Warmwasserbereitung - entweder mittels Solarthermie oder PV i.V.m. Brauchwasserwärmepumpe



Energiekostensparnis: 27.170,60 €

Entwicklung der Energiekosten



Investitionsvergleich

EFH Fam. Regeneratio

Gesamtkostenanalyse und Amortisation

Kostenposition	Gas-/ Ölheizung	Wärmepumpe
Kaufpreis der Anlage	16.500,00 €	42.000,00 €
Förderung	-	16.500,00 €
Investitionskosten	16.500,00 €	25.500,00 €
Energiekosten im 1. Jahr	2.563,60 €	1.459,46 €
Energiekosten nach 20 Jahren	66.386,82 €	39.216,22 €
Energiekostensparnis nach 20		27.170,60 €
Amortisationszeit		9,5 Jahre
Instandhaltungskosten pro Jahr	165,00 €	420,00 €
Gesamtkostensparnis nach 20 Jahren		13.070,60 €

Amortisationszeit: 9,5 Jahre

Siehe <https://www.youtube.com/watch?v=BIY5s33fIW>

Quelle: tool v. shk-info m. eigenen Daten

Bestehendes System optimieren /

Heizungstausch: Was gilt es zu beachten?

- Heizkörper/Heizflächen reinigen und/oder optimieren
- Vorlauftemperatur absenken, je niedriger desto effizienter
- Einbau von Hocheffizienzpumpen
- Hydraulischer Abgleich
- Richtige Dimensionierung des Wärmeerzeugers => **Öfters erlebter Fehler!**
- Preisgünstige Dämmmaßnahmen
- Energetische Sanierung bei anstehenden Instandsetzungsarbeiten
- **Heizungstausch: Wärmeerzeuger sollte letztes Element der energetischen Sanierung sein**

Abschließende Fragestellungen

- Welche Heizung ist heute noch sinnvoll?
- Bleibt die WP die zukunftssicher(st)e Lösung?
 - Siehe für beides auch: <https://www.youtube.com/watch?v=ziafYawopt4>
- Was passiert mit bestehenden Öl- und Gaskesseln?
- Welche Förderprogramme stehen aktuell zur Verfügung?

Weiterführende Quellen

- Individuelle Beratung Lkr. BT: www.energieagentur-oberfranken.de
- Infos rund um die energetische Sanierung:
 - www.energie-fachberater.de & www.energie-experten.org
- Infos rund ums zukünftige heizen:
 - www.energiewechsel.de & www.energieatlas.bayern.de/
- HSK allgemein: www.bosy-online.de & www.bdh-industrie.de
- Förderung: www.kfw.de & www.bafa.de & www.energie-effizienz-experten.de
- Photovoltaik & Batteriespeicher:
 - www.solare-stadt.de/home/spk & solar.htw-berlin.de/rechner/ & echtsolar.de/
- Youtubekanäle, jeweils auch mit eigener Homepage
 - Energiesparkommissar & SHK Info & Schlau Energiesparen & Sonne Frei Haus

- Anruf Beratungshotline: 09221-8239-18
 - Terminvereinbarung: Mo-Do 08:00-16:00, Fr 08:00-12:00 Uhr
 - Grund der Beratung: Eigenes Anliegen? Allgemeine Beratung? ...
- Geh-Struktur: Individueller vor-Ort-Termin
 - Dauer: für gewöhnlich 1+ Stunde
- Es handelt sich um eine **KOSTENFREIE** Initialberatung!
- Energieausweise, Thermographien und Sanierungsfahrpläne sind separat anzufragen und **KOSTENPFLICHTIG!**

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Ihr Haus
ist nicht nur
ein Haus.

Es könnte auch ein Kraftwerk sein. Oder eine
Batterie. Vielleicht sogar eine Tankstelle...



09221 / 82 39 18
beratung@eao.bayern

